

Mai 2019

Drehbuch des Lebens zur dauerhaften Gesundheit und zum ewigen Wohlbefinden / Folge 57 (von Hugin Munin®)

Erstveröffentlichung von Folge 1 am 13.09.2014

Ich bitte Sie, **verteilen Sie diese Überlegungen** und schicken Sie diese an alle Menschen, die Sie kennen und deren Wohlbefinden und Glück Ihnen am Herzen liegen. Das ‚Drehbuch des Lebens‘ darf kopiert und verteilt werden, aber nicht verändert und auch nicht gekürzt verteilt werden. Hugin Munin® ist der Autor und in Sachverstand von Grigori Grabovoi ® bestätigt. Damit ist die Angabe der Quelle sichergestellt.

Station „Erkenntnis und Ernte»

Der Zug des rechten Gleises fuhr heute in einer ganz speziellen Art und Weise. Einmal rollte er auf Schienen, dann wieder über den Schienen.

«Diese Fahrweise ist wieder einmal etwas Neues», kam mir eine Information.

«Alles und jedes soll sich weiterentwickeln, folglich auch dieser Zug», brachte meine Begleiterin den Gedanken weiter.

«Das gefällt mir», dachte ich. «Eine Höher-Entwicklung ist wie das Einnehmen einer höheren Position. Und gewöhnlicherweise können wir von dort aus auch mehr erkennen», flossen die Gedanken in mich ein.

«Dort muss man aber erst einmal hingelangen», gab meine Begleiterin zu denken.

«Das ist nicht so schwierig.» Ich erinnerte mich daran, einmal eine Steuerung aufgesetzt zu haben für «Die Freiheit zweier Länder von der Lepra», einem wirklich schlimmen Los für die Betroffenen. Bei der Nachfrage auf der Geistigen Ebene über die Wirkung meiner Impulsgebung auf diese Steuerung wurde ein grosser Engel gezeigt, der mir beigelegt wurde. (Bem.: Bei einer guten Tat werden uns Steuerungsinstrumente gegeben, wie z.B. ein Engel, der uns dann bei anderen Handlungen hilft.)

«Wie passend zum 26. Tag des Monats», kam es meiner Begleiterin. «Ich frage mich nur, wie ein Mensch so etwas aber vollbringen kann, wenn er keinen Zugang dazu hat?» Sie suchte nach einer Entwicklungsmöglichkeit für jeden.

«Das ist **nicht** möglich für jeden. An dem Zugang könnt Ihr arbeiten. Aber der von schleichender, künstlicher Demenz betroffene moderne Mensch muss sich erst aus seinen Einschränkungen befreien oder von anderen daraus befreit werden», kam die Aufklärung aus dem Nichts.

(Bem.: Genau diese Zwickmühle wird in den Work-Shops zum Thema «Verjüngung statt Demenz» aufgelöst. Weitere Details finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.geistige-homoeopathie.com/veranstaltungen/work-shops/verj%C3%BCngung-statt-demenz/>)

«Ansonsten gibt es genügend Misstände und Probleme auf der Erde, die jeder bearbeiten kann, um seinen Zugang zu erhalten», verabschiedete sich die hilfreiche Stimme.

«Meistens wollen die Menschen zuerst den Zugang, um dann etwas zu tun». grübelte meine Begleiterin weiter.

«So geht es aber nicht. Wenn der Schöpfer die Regeln anders aufgestellt hat, dann gibt es eben auch nur diesen einen Weg. Alles andere entspringt dem menschlichen Hochmut», ergänzten sich meine Gedanken.

«Der Schöpfer steht für das Ganze. Da können wir auch im Detail nur auf dieser Linie zur Ewigen Weiterentwicklung kommen.»

www.geistige-homoeopathie.com